

Hintergrundinformation

Fakten zu Continental als börsennotiertes Unternehmen:

- Seit der Gründung der Continental AG 1871 (damals unter dem Namen Continental Caoutchouc- und Gutta-Percha Compagnie) nimmt Continental die Rechtsform einer Aktiengesellschaft ein.
- Einen Börsengang im heutigen Sinne gab es jedoch nicht. Die Aktien wurden zunächst unter den neun Gründern aufgeteilt und kamen erst allmählich in den Handel.
- Die Aktie wurde bereits 1873/74 in Hannover an der Börse notiert.
- 1988 zählt Continental zu den Gründungsmitgliedern des DAX.
- Am 23.09.1996 erfolgte der Abstieg in den MDAX aufgrund zu geringer Marktkapitalisierung. Munich Re rückte stattdessen in den DAX auf.
- Am 22.09.2003 ist Continental das erste Unternehmen, dem die Wiederaufnahme in den DAX gelingt, da MLP sowohl beim Handelsumsatz als auch bei der Marktkapitalisierung nicht mehr die DAX-Kriterien erfüllte.
- Aufgrund zu geringer Marktkapitalisierung wurde Continental am 22.12.2008 in den MDAX durch die Fast-Exit-Regelung zurückgestuft; Beiersdorf rückte dafür auf.
- Die Continental-Aktien werden derzeit an drei deutschen Börsen-Standorten gehandelt: Frankfurt (Prime Standard), Hannover/Hamburg (NISAX) und Stuttgart.
- Außerdem wird die Aktie in den USA im OTC Market (Over the Counter) in Form eines Sponsored ADR Programms (American Depositary Receipt) gehandelt. Eine Zulassung an einer US-amerikanischen Börse besteht nicht.
- Continental hat ausschließlich Inhaberaktien ausgegeben und hält zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine eigenen Aktien.
- Die WKN (Wertpapier-Kenn-Nummer) lautet: 543 900. Die ISIN (International Securities Identification Number, dt.: Internationale Wertpapier-Identifikations-Nummer) lautet: DE 0005439004.
- Per 31.12.2011 waren 200.005.983 Continental-Aktien im Umlauf.
- Der bislang historische Höchststand der Continental-Aktie liegt bei 105,60 Euro am 23. Juli 2007, damals jedoch bei geringerer Anzahl der Aktien als heute. Die höchste Marktkapitalisierung wurde zuletzt am 17. August 2012 erreicht. Insgesamt belief sich die Marktkapitalisierung (Anzahl aller Aktien mal Aktienkurs) auf 16,8 Milliarden Euro. Am 23. Juli 2007 waren es 15,9 Milliarden Euro.
- Die Continental-Aktie erreichte ihren bislang niedrigsten Stand am 2. November 1992 bei 8,91 Euro.
- Continental hat in 2012 für das Geschäftsjahr 2011 eine Dividende in Höhe von 1,50 Euro pro Aktie gezahlt.

Fakten zum DAX® - (Quelle: Deutsche Börse):

- DAX® wurde gemeinsam von der Deutsche Börse AG (damals noch die FWB®), der Arbeitsgemeinschaft der Deutschen Wertpapierbörsen und der Börsen-Zeitung entwickelt.
- Einführung ist am 1. Juli 1988 bei einem Stand von 1.163 Punkten.
- Basisdatum ist der 30. Dezember 1987, der Basiswert beträgt 1.000 Punkte.
- DAX® bildet das Segment der Bluechips ab, die im Prime Standard zugelassen sind. Er enthält die 30 (gemessen an der Marktkapitalisierung des Free-Float) größten und umsatzstärksten (gemessen am 12-Monats-Handelsvolumen an der Börse) Unternehmen an der FWB® Frankfurter Wertpapierbörse.
- DAX wird als Performanceindex berechnet, was ein Alleinstellungsmerkmal für den DAX-Index ist. Der DAX-Hauptindex berücksichtigt als einer der wenigen großen Länderindizes auch Dividendenzahlungen, die reinvestiert wurden und spiegelt damit die tatsächliche Performance eines Investments vollständig wider. DAX ist einer der wenigen nationalen Indizes, dessen Zusammensetzung vollständig regelbasiert und transparent bestimmt ist.
- Für die Aufnahme in den Index qualifizieren sich solche Unternehmen, die ihren juristischen oder operativen Sitz in Deutschland haben oder die einen Schwerpunkt des Handelsumsatzes an der FWB® Frankfurter Wertpapierbörse und ihren Hauptsitz in einem EU- oder EFTA-Staat haben. Zusätzlich müssen die Unternehmen im Transparenzstandard Prime Standard notiert sein.
- Einmal jährlich im September wird die DAX-Zusammensetzung nach den Regelkriterien überprüft.
- Seit 13. August 2002 bestehen Fast-Entry- und Fast-Exit-Regeln. Dies ermöglicht Unternehmen, die sich besonders eindeutig für einen Index qualifizieren, auch zu den vierteljährlichen Neugewichtungen in den Index aufgenommen zu werden. Ebenso können Unternehmen, die die Indexkriterien deutlich verletzen, zu denselben Terminen aus dem Index genommen werden. Mit dieser Regelung wird sichergestellt, dass große Veränderungen in der Unternehmenslandschaft auch zeitnah in der Indexwelt abgebildet werden können.
- Als Real-Time-Index wurde der DAX zunächst alle 60 Sekunden, dann alle 15 Sekunden und seit Januar 2006 im Sekundentakt neu berechnet.
- Ab 01. August 2004 wurden neue DAX-Regeln eingeführt. Diese erlauben die Ableitung der Veränderungen direkt von der Rangliste, wodurch die Transparenz über Entscheidungen zur Indexzusammensetzung, basierend auf der Marktkapitalisierung und dem Börsenumsatz einer Gesellschaft, vollständig gegeben ist.
- DAX® ist kapitalgewichtet, d.h. das Gewicht einer Aktie bemisst sich nach dem Anteil an der gesamten Kapitalisierung der im Index enthaltenen Werte. Seit Juni 2002 wird zur DAX-Gewichtung der Teil des Grundkapitals einer jeden Aktiengattung herangezogen, der als Free Float (Streubesitz) gilt.
- Berechnet und publiziert wird DAX während der Handelszeit der FWB®, montags bis freitags von 9.00 bis 17.45 Uhr MEZ.